

DIN EN 12274-3

ICS 93.080.20

Entwurf

Einsprüche bis 2016-06-29
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 12274-3:2002-04

**Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise –
Prüfverfahren –
Teil 3: Konsistenz;
Deutsche und Englische Fassung prEN 12274-3:2016**

Slurry surfacing –
Test methods –
Part 3: Consistency;
German and English version prEN 12274-3:2016

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2016-04-29 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 12274-3:2016) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-09 AA „Oberflächenbehandlung/-schutz (SpA CEN/TC 227/WG 2)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der prEN 12274-3 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12274-3:2002-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Der englische Titel wurde von „Slurry Seal“ in „Slurry Surfacing“ geändert und damit ein redaktioneller Fehler behoben.
- b) Die in 3.5 angegebene Anforderung die dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise zu brechen, wurde entfernt, da es sich dabei um einen technischen Fehler handelte.

Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 3: Konsistenz

Slurry surfacing — Test methods — Part 3: Consistency

ICS:

Deskriptoren

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Prüfeinrichtungen	4
3 Durchführung	5
4 Darstellung der Ergebnisse	6
5 Prüfbericht	6
6 Präzision	6
Literaturhinweise	7

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 12274-3:2016) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 12274-3:2002 ersetzen.

Im Vergleich zu EN 12274-3:2002 wurden die folgenden Änderungen vorgenommen:

- a) Der englische Titel wurde von „Slurry Seal“ in „Slurry Surfacing“ geändert und damit ein redaktioneller Fehler behoben.
- b) Die in 3.5 angegebene Anforderung die dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise zu brechen, wurde entfernt, da es sich dabei um einen technischen Fehler handelte.

Diese Europäische Norm gehört zu einer Reihe von Normen, wie nachstehend aufgeführt.

EN 12274-1, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 1: Probenahme*

EN 12274-2, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 2: Bestimmung des Bindemittelgehaltes einschließlich Probenvorbereitung*

EN 12274-3, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 3: Konsistenz*

EN 12274-4, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 4: Bestimmung der Kohäsion des Gemisches*

EN 12274-5, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 5: Bestimmung des Mindestbindemittelgehaltes und des Verschleißes*

EN 12274-6, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 6: Einbaumasse*

EN 12274-7, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 7: Schüttel-Abriebprüfung*

EN 12274-8, *Dünne Asphaltschicht in Kaltbauweise — Prüfverfahren — Teil 8: Augenscheinliche Beurteilung von Defekten*

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt ein Verfahren zur Bestimmung der Konsistenz von Gemischen dünner Asphaltschicht in Kaltbauweise fest.

ANMERKUNG 1 Das Verfahren kann als eine Gemischausführungshilfe zur Bestimmung der benötigten Wassermenge für ein stabiles, verarbeitbares Gemisch verwendet werden.

ANMERKUNG 2 Um die richtige Konsistenz zu erhalten, kann es notwendig sein, die Prüfung mit anderen bekannten Wasseranteilen zu wiederholen.

Diese Europäische Norm gilt für dünne Asphaltschichten in Kaltbauweise für Straßen, Flugplätze und andere Verkehrsflächen.

2 Prüfeinrichtungen

2.1 Form aus Blech oder festem Kunststoff in Form eines Kegelstumpfes (siehe Bild 1) mit einer Höhe von (75 ± 1) mm und einem Innendurchmesser von (40 ± 1) mm oben sowie einem Innendurchmesser von (90 ± 1) mm unten.

Maße in Millimeter

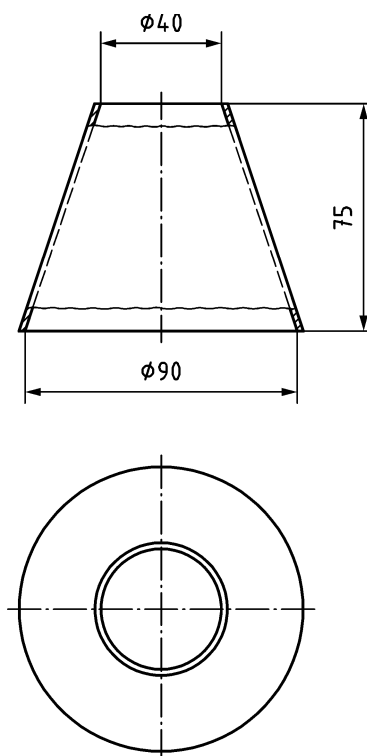


Bild 1 — Form

2.2 Metallschablonen mit den Maßen 250 mm × 250 mm, die mit einer unlöschbaren Fließskala aus acht mittigen Kreisen gemäß Bild 2 versehen sind, wobei die Kreise jeweils in Schritten von 10 mm größer werden. Der innere Kreis muss einen Durchmesser von 90 mm aufweisen. Die Kreise dürfen mit einem Zirkel gezeichnet werden, wobei die Linien jedoch eine Stärke von 0,5 mm nicht übersteigen dürfen. Alle Maße dürfen nicht mehr als ± 1 mm abweichen. Auf den Platten werden saugunfähige transparente Papierbögen verwendet, um das Gemisch zu verteilen und den Gemischfließwert zu bestimmen.